

der Natal Sugar Estates, Ltd., hat er sich um die Entwicklung der Zuckerindustrie in Natal große Verdienste erworben.

James Andrew Ware, Zuckerpflanzler und Zuckerfabrikant in Louisiana, starb am 5./9. in Belle Grove, White Castle, Louisiana, im 61. Lebensjahre.

Eingelaufene Bücher.

(Besprechung behält sich die Redaktion vor.)

Pohl, F., Untersuchungen aus dem organ.-chem. Laboratorium d. Techn. Hochschule zu Dresden, LXXXVII. Zur Kenntnis des Dicyandiamids. Separatabdr. aus d. J. f. prakt. Chemie. Neue Folge, Bd. 77. Leipzig, J. A. Barth, 1908.

Bücherbesprechungen.

Kolloidchemie und Photographie. Von L ü p p o - C r a m e r. Verlag v. Theodor Steinkopff. Dresden 1908. M 5,—

Viele der seltsamen Vorgänge, die sich bei der Belichtung einer Trockenplatte oder beim Zustandekommen eines Papierbildes abspielen, harren bekanntlich noch der wissenschaftlichen Erklärung. Der Verf. des vorliegenden Werkes hat mit sicherem Blicke die außerordentliche Bedeutung der Kolloidchemie für die wissenschaftliche photographische Forschung erkannt. Die wertvollen, meist schon in verschiedenen Zeitschriften publizierten Arbeiten des Verf. sind zu einem hübsch ausgestatteten Werke vereinigt. Besonders ausführlich besprochen sind die kolloiden Formen des Silbers und der Silberhaloide, die Entstehung und Natur des latenten Bildes, die Solarisation und die für manche photographischen Prozesse so wichtigen Gerbungerscheinungen der Gelatine und anderer Kolloide.

König.

Salpeter und sein Ersatz. Von K o n r a d W. J u r i s c h, Dr. phil., Professor, Privatdozent an der Königl. Technischen Hochschule zu Berlin. Leipzig, Verlag von S. Hirzel, 1908.

In einem 356 Seiten umfassenden Werke mit 2 Bildnissen und 45 guten Abbildungen gibt uns Verf. eine zusammenhängende Beschreibung sämtlicher konz. Stickstoffdüngemittel. Nach einem kurzen geschichtlichen Überblick teilt er alles Wissenswerte über das Vorkommen des Natriumnitrats, sowie über die Entstehung der Nitratlager, den Vorrat an Chilesalpeter, seine Zusammensetzung, Verarbeitung und Untersuchung, sowie über das Vorkommen von Perchlorat mit und beschreibt dann die Verwendung des Salpeters, worauf noch wirtschaftliche und statistische Angaben über den Natronsalpeter folgen. In derselben Weise behandelt er auch das Kaliumnitrat, Ammoniumnitrat, Kalkstickstoff, Calciumcyanamid und den Salpeter aus der Luft. Dann folgt ein ausführlicher Entwicklungsgang dieser Industrie, namentlich der norwegischen Salpeterindustrie, und eine Beschreibung der Salpeterfabrik Notodden mit Abbildungen. Ausführlich verbreitet er sich auch über Stickstoffdüngung im allgemeinen, Einfluß der Stickstoffdüngung und Form derselben, sowie Anwendungsweise der Stickstoffdüngemittel.

Sehr viel Fleiß ist auf die Zusammenstellung

der Literatur verwendet worden, so daß das Werk aufs wärmste empfohlen werden kann.

Böttcher.

Anleitung zur Photographie. Von P i z z i g h e l l i. 13. Aufl. Verlag von W. Knapp, Halle a. S.

M 4,50

Der Name Pizzighelli hat in der Photographie einen so guten Klang, daß wir aus seiner Feder nur gutes erwarten dürfen. Das Erscheinen der 13. Auflage spricht schon genügend für den Wert des vorliegenden Buches. Nach eingehender Behandlung der photographischen Apparate und Objektive werden Negativ- und die verschiedenen Positivprozesse ausführlich besprochen. Ganz besonders interessant für den Fortgeschrittenen ist das Kapitel über die „praktische Durchführung der photographischen Aufnahmen“. Eine etwas eingehendere Behandlung hätten wir nur für die orthochromatische Photographie gewünscht. Der Preis von 4,50 M für den stattlichen Band ist sehr niedrig.

König.

Theoretische Betrachtungen über die Beeinflussungen einiger der sogen. physikalischen Bodeneigenschaften. Ein Anfangsversuch einer landwirtschaftlichen Kolloidchemie. Von Paul Ehrenberg¹⁾. Aus dem Institut für Pflanzenproduktionslehre, Abteilung für Bodenforschung an der Universität Breslau.

Nach einer kurzen Einleitung über die physikalischen Eigenschaften des Bodens im allgemeinen gibt Verf. einen kurzen Überblick über die Theorie der Kolloide und bespricht dann die Kolloide des Ackerbodens im besonderen. Im speziellen Teil bemüht er sich, in Anlehnung an die in Betracht kommenden Fälle des Ackerbaus die Bedeutung der Kolloide und ihrer Zustandsänderungen noch näher auszuführen, so weit dabei die physikalische Seite der Vorgänge im Boden eine Rolle spielt.

Für den Agrikulturchemiker bietet das Schriftchen viel Interessantes und eröffnet ihm ein neues Arbeitsfeld, durch weitere exakte Forschung die im Zusammenhang mit den Bodenkolloiden stehenden, für die physikalischen Eigenschaften des Bodens so wichtigen Tatsachen festzustellen.

Böttcher.

Über Chinone und chinoiden Verbindungen. Von J. S c h m i d t - Stuttgart. Ahrens' Sammlung chemischer und chemisch-technischer Vorträge, 11. Bd, 10.—11. Heft.

Ahrens' vortreffliche Sammlung ist durch ein Heft bereichert worden, in dem von sachkundiger Seite der Versuch gemacht wird, die Chemie der Chinone und chinoiden Verbindungen, die im Mittelpunkt des Interesses der organischen Chemie stehen, in übersichtlicher Weise auf 5 Druckbogen abzuhandeln. Die Zusammenstellung, die die neueste Literatur eingehend berücksichtigt, muß als sehr nützlich empfohlen werden.

H. Ley.

Die Lagerung der Atome im Raume. Von J. H. v a n t H o f f. Dritte umgearbeitete und vermehrte Auflage. Braunschweig, Vieweg & Sohn, 1908. M 4,50

Die deutsche Übersetzung des berühmten „La

¹⁾ Sonderabdruck aus den Mitteilungen der landw. Institute der Kgl. Universität Breslau. Berlin, Verlag von O. Parey, 1908.